

Jahresbericht 2023

TK 46, Kupferdaten-kabel, Koaxialkabel, Koaxialstecker und -zubehör

Vorsitz: Wendelin Achermann, Altdorf
Sekretariat CES: Carlo Compare, Fehraltorf

Das TK 46 besteht aktuell aus 11 Experten, wovon 7 Experten die Interessen der Schweizer Industriepartner auch aktiv auf internationaler Ebene vertreten. Die Experten rekrutieren sich aus Unternehmen der Verkabelungsindustrie. Im Jahr 2023 waren ein Neuzugang aber kein Austritt zu verzeichnen.

Das Gremium hat sich zweimal zu Meetings getroffen. Mittlerweile werden alle Meetings von TK 46 in hybrider Form abgehalten. Diese Form hat sich sehr bewährt, Experten mit langen Anreisewegen können sich so effizient in der Normenarbeit einbringen und trotzdem den Ressourcenaufwand ihrerseits optimieren.

Die Mitglieder des TK 46 befassen sich mit der Normierung von symmetrischen Datenkabeln, Koaxialkabeln und Steckverbindern für die Koaxialtechnologie und der Festlegung der Testmethoden zur Beurteilung dieser Produkte und deren technischen Eigenschaften. Die Dokumente, die im Komitee bearbeitet werden, stammen von IEC, ISO/IEC sowie von CENELEC. Im Bereich der Kupferdatentechnik ist die Globalisierung sehr stark vorangeschritten und als Folge davon ist die Zusammenarbeit der für Europa wesentlichen Normierungsorganisationen IEC und CENELEC sehr eng. Viele der in CENELEC aktiven Experten vertreten Europäische Interessen auch in den Spiegelgremien von IEC und ISO/IEC.

Das TK 46 behandelte im vergangenen Jahr ca. 300 Dokumente. 280 Dokumente galt es zu lesen und zu kommentieren. Bei 78 dieser Dokumente konnte das TK sein Votum abgeben und zu 18 Dokumenten wurden verbessernde Kommentare eingereicht. Dank den gemeinsamen Anstrengungen konnten im vergangenen Jahr 29 neue Normen verabschiedet werden.

Wie schon in den vergangenen Jahren beeinflusst Single Pair Ethernet (SPE) und Single Pair Power over Ethernet (SPoE) die Normenarbeit stark. Diese Technologie ist als Ergänzung zu den heute gängigen Bus- und Echtzeit-Ethernet- Standards zu sehen und wird nach Experteneinschätzung in den kommenden 3-10 Jahren einen Teil der bisherigen Bustechnologie substituieren. Herausfordernd für die Normenarbeit im Zusammenhang mit SPE ist die Koordination und Erweiterung der Normen an die stetig neu entstehenden Anforderungen der weltweit involvierten Interessengruppen.

(WA)